

Zielgruppe

Diskussionsfreudige Teilnehmer. Sie alle sind auch „Experten“ und **stehen** im Zentrum!

Welche Zutaten werden gebraucht?

Material: Stuhlkreise (möglichst kein Mikrofon, wenn dann nur für den/die Moderator*in).

Kosten: gering. Ggf. Einladungskarten, ggf. Nummernkarten, Catering, etc.

Personen (Helfer*innen):

- 1 Moderator*in (einleitend, sonst im Hintergrund für besondere Situationen).
- ggf. 1 weitere*r Helfer*in zum Austeilen der Reihenfolge-Karten.

Genehmigungspflichtig?: Hängt vom Veranstaltungsort ab!

Kurze Anleitung in Rezeptform

- Ein in drei Abteilungen aufgesetzter offener Stuhlkreis bietet bis ca. 40-50 Teilnehmenden die Möglichkeit zum Mitdiskutieren. Es mögen nicht mehr als drei Reihen hintereinander aufgebaut werden. Für „Experten“ bleibt in den vorderen Segmenten der notwendige Sitz frei.
- Einleitend wird die ARENA-Prozedur beschrieben und ein Beispiel gegeben (hier kann schon mit einer Kontaktperson zum Thema gearbeitet werden). Im Zentrum der fast geschlossenen Runde (max. ca. 280°) steht immer die Person, die an der Reihe ist. Ggf. kann die Reihenfolge durch Ausgabe von Nummern-Karten geregelt werden. Die Einschaltung des*r Experten und des*der Moderator*in ist vorrangig zu handhaben. Die aktiven Teilnehmenden (diejenigen, die sich in die Diskussion einschalten wollen) mögen sich erheben und nach Freiwerden des Zentrums, sich dorthin begeben. Sprechen sollte immer nur eine, der im Zentrum stehenden Personen. Dabei wird nicht nur der Inhalt an die Besucher vermittelt sondern auch die Körpersprache und Spannung des Diskutanten <Erfahrung aus der Europa-Wahl Arena> (siehe Rezept dazu). Auch für möglichst kurze „Zwischenrufe“ müssen sich die Teilnehmer hinstellen und abwarten bis die im Zentrum stehenden Personen „fertig“ sind.

(Bei einer „Fishbowl“-Diskussion dauert es häufig zu lange vom Gedanken, einen Stuhl zu ergattern, bis zum Zeitpunkt an dem ein Stuhl tatsächlich frei wird. Währenddessen ist die Diskussion meist fortgeschritten und es kommen Brüche zwischen den Themen auf; oder man muss gedanklich zurückspringen. Die ARENA bietet flexibleren Einsatz, aber auch von den Teilnehmern mehr Disziplin und Beachtung der Reihenfolge. Die im Stehen Sprechenden werden besser verstanden, die zusätzliche Körpersprache kommt der Bewertung entgegen.)

Hilfreiche Links

Noch keine gefunden, bis auf:

www.europa-union-bocholt.de/EUROPA-HAUS/ARENA.pdf

www.europa-union-bocholt.de/PDF/2014/EUROPAWAHL-ARENA.pdf

Wer hilft bei Fragen?

Peter W. Wahl - Bocholt - NRW

0177-2570553

p.w.wahl@gmx.de!! Im BETREFF bitte EUROPA-UNION verwenden!!